

Info-Bulletin 2/08

31.12.2008

Die Info-Bulletins sind auch in elektronischer Form unter www.muetterberatung.ch - AGMV - Aktuelles - News zu finden!

Zum Jahreswechsel

Der Vorstand des AGMV dankt Ihnen für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr herzlich und wünscht für 2009 nur das Allerbeste!

Statistikbogen 2008

Wie jedes Jahr stellen wir Ihnen in der Beilage den Statistikbogen zu. Wir bitten Sie, das Formular möglichst vollständig und genau auszufüllen und bis Ende Februar 2009 an die Geschäftsstelle des AGMV zurückzusenden. Besten Dank.

Datenblatt

Wie bereits in früheren Jahren erhalten Sie das Datenblatt zum Ausfüllen zugestellt. Wir bitten Sie, das komplettierte Formular bis Ende Februar 2009 an die Geschäftsstelle des AGMV zurückzuschicken. Vielen Dank.

Hauptversammlung AGMV

Die nächste Hauptversammlung des AGMV findet am Dienstag, 12. Mai 2009 am WE'G in Aarau statt. Diesen Termin sollten Sie sich bereits jetzt in der Agenda notieren!

Herbsttagung AGMV

Und weil es für das Notieren von wichtigen Terminen in der Agenda nie zu früh ist: Die Herbsttagung des AGMV findet am Dienstag, 10. November 2009 im Seminarhotel Spirgarten in Zürich-Altstetten statt.

Mitwirken im Vorstand oder bei Projekten

Haben Sie Interesse, im Vorstand des AGMV mitzumachen oder bei einem Projekt mitzuhelfen? Kontaktieren Sie bitte für weitere Auskünfte die Geschäftsstelle oder den Vorstand des AGMV!

Beiträge von Mitgliedern

Haben Sie Erfahrungen gemacht, die auch für andere interessant sein könnten? Kennen Sie die Lösung eines Problems, an welcher Sie Gleichgesinnte teilhaben möchten? Oder haben Sie einen Projektbericht geschrieben, der jemanden weiterbringen könnte?

Dann schicken Sie Ihren Artikel an die Geschäftsstelle des AGMV, damit er im nächsten Info-Bulletin abgedruckt werden kann! Vielen Dank.

Hätten Sie's gewusst?

Für diese Rubrik nehmen wir gerne Ihre Vorschläge entgegen!

Agenda / Anlässe 2008/09

Hauptversammlung AGMV

Dienstag, 12.05.2009, ganzer Tag
WE'G, Mühlemattstr. 42, 5000 Aarau

Herbsttagung AGMV

Dienstag, 10.11.2009, ganzer Tag
Seminarhotel Spirgarten, Zürich-Altstetten

Treffen Netzwerk "Kinderschutz"

Freitag, 29.05.2009, 13.30 - 16.45 Uhr
Freitag, 30.10.2009, 13.30 - 16.45 Uhr
WE'G, Mühlemattstr. 42, 5000 Aarau

Informationsveranstaltungen am WE'G

Mittwoch, 18.03.2009, 17.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch, 10.06.2009, 17.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch, 19.08.2009, 17.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch, 04.11.2009, 17.00 - 19.00 Uhr
WE'G, Mühlemattstr. 42, 5000 Aarau

Über die Veränderung zur Entwicklung

Veränderungen in der Mütter- und Väterberatung auf Bundesebene

Seit dem Jahr 2002 finanziert das Bundesamt für Sozialversicherungen BSV den AGMV mit rund Fr. 30'000.-- jährlich. Die dafür vereinbarten Leistungen und Ziele des AGMV sind in einem Leistungsvertrag festgehalten.

Die Finanzierungspraxis des Bundes wurde nun überprüft und der Bundesrat hat dem BSV den Auftrag erteilt, seine Subventionspolitik zu überprüfen. Daraus erfolgen zwei Grundsätze:

- Subventionen sollen nur noch an gesamtschweizerisch tätige Verbände ausgeschüttet werden.
- Verbände, die in einem ähnlichen Gebiet aktiv sind, müssen sich besser vernetzen und ihre Tätigkeitsgebiete überprüfen, damit Überschneidungen eliminiert und Synergien genutzt werden können.

Was bedeutet das nun für die Mütter- und Väterberatung?

Das bedeutet einerseits eine Entwicklung zur Vernetzung mit anderen Familienorganisationen und andererseits eine einheitliche fachliche Unterstützung der Arbeitgeber wie Arbeitnehmerinnen in der Mütter- und Väterberatung für die ganze Schweiz.

Der gültige Leistungsvertrag des BSV mit dem AGMV läuft Ende 2010 aus und soll mit einem neu zu erarbeitenden Vertrag mit sechs Familienorganisationen unter dem Dach von Pro Familia Schweiz ersetzt werden.

Das BSV unterstützt die beteiligten Organisationen mit zwei Projekten:

- Leistungsvertrag Familienorganisationen, Start im Juni 2008
- Fachverband Mütter- und Väterberatung, Start im August 2008

Diese beiden Projekte sollen in der Folge kurz vorgestellt werden.

Leistungsvertrag Familienorganisationen

Das BSV hat entschieden, dass Pro Familia Schweiz PFS, die als Dachverband in der ganzen Schweiz tätig ist und die Interessen der Familien inhaltlich wie politisch vertritt, Vertragspartnerin des BSV für den neuen Leistungsvertrag ab 2011 sein wird. Pro Familia Schweiz wird dann mit sechs Organisationen, welche zum Teil mit dem BSV schon Leistungsverträge hatten, Sub-Kontrakte abschliessen.

Die Projektleitung hat Anna Liechti, wissenschaftliche Mitarbeiterin im BSV. Sie wird beratend unterstützt von Charles Giroud und Thomas Zurkinden, Beratung für Verbandsmanagement B'VM in Bern.

Mitglieder der Projektgruppe sind:

- Mütter- und Väterberatung
AGMV: Beatrice Höchli Jaggi, Präsidentin, Suzanne Brunner, Vorstand
SVM: Irène Candido, Präsidentin, Rita Bieri, Geschäftsleiterin
- Schweizerischer Bund für Elternbildung
SBE: Maya Mülle, Geschäftsleiterin
- Schule und Elternhaus S&E: Sonja Karrer, Vorstand
- Schweizerische Vereinigung der Elternorganisationen SVEO: Eva Maurer, Sabine Wiedmann Bernauer, beide Vorstand
- Schweizerischer Verband der alleinerziehenden Mütter und Väter SVAMV: Roland Lüthi, Präsident, Anna Haus-herr, Geschäftsleiterin.

Ein Zusammenarbeitskonzept wird erarbeitet, damit ein effizienter Einsatz der finanziellen Mittel gewährleistet ist. In einer zweiten Phase werden die Leistungen für den Leistungsvertrag definiert und mit dem BSV ausgehandelt.

Das Zusammenarbeitskonzept und anschliessend der Leistungsvertrag gehen bei den Organisationen in die Vernehmlassung. Beim AGMV wird dies voraussichtlich an einer ordentlichen oder ausserordentlichen Hauptversammlung geschehen.

Fachverband Mütter- und Väterberatung FV MVB

Das BSV hält ganz klar fest, dass sich nicht sowohl AGMV wie auch SVM als separate Verbände unter das Dach der Pro Familia stellen können. Ein neues Gebilde, der Fachverband MVB, muss geschaffen werden. Dazu rief das BSV eine weitere Projektgruppe ins Leben. Die Leitung hat ebenfalls Anna Liechti inne; unterstützt wird sie von Stephan Kohler, Beratung für Verbandsmanagement B'VM.

Mitglieder der Projektgruppe sind:

- AGMV: Beatrice Höchli Jaggi, Präsidentin, Suzanne Brunner, Vorstand
- SVM: Irène Candido, Präsidentin, Rita Bieri, Geschäftsleiterin.

Die beteiligten Organisationen werden zu gegebener Zeit zu einer Vernehmlassung des Konzepts eingeladen.

Suzanne Brunner
Beatrice Höchli Jaggi

Wussten Sie schon ...

... dass wir hier Ihre Ideen gerne abdrucken?

Besuchenswerte Internet-Sites

www.muetterberatung.ch

www.elternbildung.ch

(Schweizerischer Bund für Elternbildung)

www.vitaminB.ch

(Fachstelle für ehrenamtliche Arbeit: Unterlagen zum Downloaden und wertvolle Informationen, u.a. zu Weiterbildungsmöglichkeiten, v.a. Zürich)

www.nonprocons.ch

(Neue Wege für Nonprofit-Organisationen)

www.weg-edu.ch

(Weiterbildungszentrum für Gesundheitsberufe: Kurse, Unterlagen, Informationen)

www.profamilia.ch

(Statistiken und Publikationen)

www.unicef.ch

(Hilfswerk für die Kinder der Welt)

www.kinderschutz.ch

(Hilfreiche Informationen und Unterlagen)

www.arbeitgeber.ch

(Schweizerischer Arbeitgeberverband: Unterlagen zum Downloaden)

www.familienplattform.ch

(Gemeinsame Plattform für Familie und Beruf)

www.bsv.admin.ch

(Bundesamt für Sozialversicherungen)

www.mmizuerich.ch

(Marie Meierhofer-Institut für das Kind)

www.konsumentenschutz.ch

(Stiftung für Konsumentenschutz)

www.klosterplatz.ch

(Sprache, Texte, Medientraining)

www.mscharitydesk.ch

(Vergünstigte Microsoft-Programmlizenzen)

www.vwkbeo.ch/zebra/frameset/zebra_frameset.htm

(Abteilung Erwachsenenbildung der Erziehungsdirektion des Kantons Bern)

www.e-e-e.ch

(Kampagne Erziehung des SBE)

www.kinderzulagen.ch

(Nationales Komitee JA zum Familienzulagengesetz)

www.kfa-benevol.ch/nachsieben

(Unterstützung für ehrenamtliche Arbeit, v.a. Bern)

www.zef.ch

(Zentrum für Entwicklungstherapeutische Fortbildung, Winterthur)